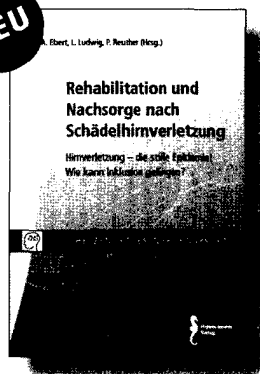


NEU



A. Ebert, L. Ludwig, P. Reuther

Rehabilitation und Nachsorge nach Schädelhirn- verletzung

Hippocampus Verlag,
Bad Honnef 2012
broschiert, 70 S., zahlr. Abb.
€ 24,90; ISBN 978-3-936817-89-8

Die Gründerin der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung, Hannelore Kohl, hat bereits 1986 sehr plastisch von Hirnverletzung als der »stillen Epidemie« gesprochen. Angesichts von zurzeit rund 270.000 neu erworbenen Hirnschäden jedes Jahr in Deutschland ist der Begriff »Epidemie« angebracht.

Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft »Teilhabe – Rehabilitation, Nachsorge und Integration« haben den 6. Nachsorgekongress daher bewusst unter das Leitthema: »Hirnverletzung – die stille Epidemie! Wie kann Inklusion gelingen?« gestellt. Insbesondere die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und in der Arbeitswelt muss endlich auch für Menschen mit erworbener Hirnschädigung und ihre Angehörigen zur Normalität werden. Die in der diesjährigen Publikation gesammelten Beiträge zum Kongress versuchen, Lösungsansätze für eine gesellschaftliche Inklusion von Menschen mit erworbener Hirnschädigung zu entwickeln. Erstmals wird dazu auch eine gemeinschaftlich konzipierte Resolution vorgelegt.

Für in der Neurologischen Rehabilitation und in Nachsorgeeinrichtungen Tätige, Betroffene, Vertreter der Kostenträger und der Gesundheitspolitik

EDITORIAL

- 265 Zum Stellenwert berufsbezogener Interventionen in der Neurorehabilitation**
H. Kulke, W. Schupp

SCHWERPUNKTTHEMA: BERUFSORIENTIERTE NEUROREHABILITATION

- 269 Berufliche Orientierung in der medizinischen neurologischen Rehabilitation aus Sicht der Deutschen Rentenversicherung**
R. Buschmann-Steinhage
- 275 Zurück in den Beruf – subjektive und objektive Perspektiven berufsorientierter Neurorehabilitation**
D. Claros-Salinas, V. C. Čunderlik, G. Greitemann
- 291 Eine Pilotstudie zur Evaluation einer neuropsychologischen Berufstherapie**
T. Guthke, S. Jäckle, D. Claros-Salinas
- 303 Berufliche Wiedereingliederung nach Hirnschädigung – die Notwendigkeit therapeutischer Supervision**
U. Kursawe, A. Schellhorn, J. Pössl
- 309 Interventionen zur beruflichen Orientierung in der medizinischen Rehabilitation nach neurologischen Erkrankungen**
A. Menzel-Begemann, A. Hemmersbach
- 318 Medizinisch-berufliche Orientierung in der Rehabilitation schwer Schädelhirnverletzter aus Sicht der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)**
M. Oberscheven
- 321 Ambulante/mobile berufliche Wiedereingliederung in der Neurologie: Ein Beitrag zur Gestaltung der Neurologischen Rehapphase E**
G. Risse, B. Boerke, P. Reuther
- 342 DGNR-Leitlinien-Projekt Schlaganfall: Schlaganfall und Beruf**
W. Schupp

RUBRIKEN

- A4 Editorial Board/Impressum**
- 355 Pharmazie & Technik**
- 358 Termine**
- 358 Vorschau**